

Stellenausschreibung

Behörde: Bezirksamt Mitte von Berlin
Amt/OE: Umwelt und Naturschutzamt

Bezeichnung: Tariffb. (abgeschl. wiss. Hochschulbild.) BesGr.
(m/w/d) Entgeltgruppe E13, Tl. I TV-L

Aufgabe/Funktion: Sachbearbeitung formale Landschaftsplanung (m/w/d)
mit 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit
 Familienfreundliche Arbeitszeiten und Rahmenbedingungen werden in dienstlich vertretbarem Umfang ermöglicht.

Besetzbar: ab sofort unbefristet
 befristet bis

Einsatzort (Adresse): Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin

Kennzahl: **265/2024**

Arbeitsgebiet:

- Bearbeitung von Planungs- und Genehmigungsverfahren als Träger öffentlicher Belange im Aufgabenfeld der formalen Landschaftsplanung; Erarbeitung fachlicher Stellungnahmen in förmlichen und nicht förmlichen Verfahren vor allem aus dem Rechtsbereich des BauGB. Mitwirkung an Planungs- und Steuerungsverfahren einschließlich Wettbewerbsverfahren im Geltungsbereich von festgesetzten sowie in Aufstellung befindlichen Landschaftsplänen.
- Entwicklung wissenschaftlicher Strategien und Konzepte zur Entwicklung kulturell geprägten Landschaften sowie urbanen Räumen inklusive Auftragsvergabe von Gutachten und Konzepten für Teilbereiche und für einzelne Grün- und Freiflächen des Bezirks. Prüfung und Auswertung wissenschaftlicher Gutachten aus dem Arbeitsbereich der Landschafts- und Landschaftsentwicklungsplanung im Zusammenhang mit dem Arbeitsgebiet sowie Steuerung von Maßnahmen zur Umsetzung landschaftsplanerischer Konzepte. Eigenständige Bearbeitung von Landschaftsplänen nach § 9 ff NatSchG Bln und Teilplänen der Landschaftsentwicklungsplanung.
- Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Betreuung von Beteiligungsverfahren für Behörden, sonstige Träger öffentlicher Belange, die Öffentlichkeit, einschließlich Evaluationsverfahren bei formalen Beteiligungsprozessen während der Aufstellung von Landschaftsplänen einschließlich der strategischen Umweltprüfung und im Rahmen von informellen Konzepten.
- Entwicklung von Umsetzungsstrategien im Vollzug von Landschaftsplänen, deren Anwendung beim Vollzug von Landschaftsplänen. Beratung von Antragstellern im Zusammenhang mit der Umsetzung von Landschaftsplänen.
- Mitwirkung in politischen und fachlichen Gremien, die im Zusammenhang mit dem oben genannten Aufgabenfeld stehen.

Anforderungen:

Abgeschlossenes Studium (Master oder Universitätsdiplom) mit Inhalten (über ein Nebenfach hinaus) aus einem der Studienfachrichtungen Landschaftsplanung, Naturschutz- und Landschaftsökologie, Landnutzung, Freiraumentwicklung, Geoökologie oder vergleichbaren Studienfachrichtungen

Bei Studiengängen ohne die obengenannte inhaltliche Vertiefung, sind mehrjährige Berufserfahrungen im ausgeschriebenen Aufgabenfeld erforderlich.

Das als Anlage beigefügte bzw. auf „<https://www.berlin.de/ba-mitte/karriere/stellenangebote>“ abrufbare **Anforderungsprofil** ist Bestandteil der Stellenausschreibung. Das Anforderungsprofil gibt detailliert wieder, welche Kompetenzen die Stelle erfordert und ist Grundlage für die Auswahlentscheidung.

Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleichwertiger Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, ist für das Auswahlverfahren eine aktuelle dienstliche Beurteilung erforderlich. Bitte veranlassen Sie, dass in Ihrer Personalakte eine entsprechende dienstliche Beurteilung enthalten ist. Zudem werden Sie gebeten, in Ihrer Bewerbung Ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte – auch durch die Beschäftigtenvertretungen – zu erklären.

Falls Sie nicht im öffentlichen Dienst tätig sind, fügen Sie ihrer Bewerbung bitte ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis bei.

Die Übersendung eines Bewerbungsfotos ist nicht erforderlich.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung** vorzugsweise online über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung, unter der folgenden Internetadresse:

<https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/Sachbearbeitung-formale-Landschaftsplanung-mwd-de-j53265.html>

Sollte Ihnen dies ausnahmsweise nicht möglich sein, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen direkt an das Bezirksamt Mitte von Berlin (Kontaktdaten s. <http://www.berlin.de/ba-mitte>).

Im Auftrag

I s r a e l

Anforderungsprofil	Stand: Aug 2024 Ersteller/in: UmNat AL
---------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stellentitel / Funktion: Sachbearbeitung formale Landschaftsplanung
Dienststelle: Bezirksamt Mitte von Berlin Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen Umwelt- und Naturschutzamt Fachbereich Naturschutz und Landschaftsplanung

1	Beschreibung des Arbeitsgebietes <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung von Planungs- und Genehmigungsverfahren als Träger öffentlicher Belange im Aufgabenfeld der formalen Landschaftsplanung; Erarbeitung fachlicher Stellungnahmen in förmlichen und nicht förmlichen Verfahren vor allem aus dem Rechtsbereich des BauGB. Mitwirkung an Planungs- und Steuerungsverfahren einschließlich Wettbewerbsverfahren im Geltungsbereich von festgesetzten sowie in Aufstellung befindlichen Landschaftsplänen. • Entwicklung wissenschaftlicher Strategien und Konzepte zur Entwicklung kulturell geprägten Landschaften sowie urbanen Räumen inklusive Auftragsvergabe von Gutachten und Konzepten für Teilbereiche und für einzelne Grün- und Freiflächen des Bezirks. Prüfung und Auswertung wissenschaftlicher Gutachten aus dem Arbeitsbereich der Landschafts- und Landschaftsentwicklungsplanung im Zusammenhang mit dem Arbeitsgebiet sowie Steuerung von Maßnahmen zur Umsetzung landschaftsplanerischer Konzepte. Eigenständige Bearbeitung von Landschaftsplänen nach § 9 ff NatSchG Bln und Teilplänen der Landschaftsentwicklungsplanung. • Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Betreuung von Beteiligungsverfahren für Behörden, sonstige Träger öffentlicher Belange, die Öffentlichkeit, einschließlich Evaluationsverfahren bei formalen Beteiligungsprozessen während der Aufstellung von Landschaftsplänen einschließlich der strategischen Umweltprüfung und im Rahmen von informellen Konzepten. • Entwicklung von Umsetzungsstrategien im Vollzug von Landschaftsplänen, deren Anwendung beim Vollzug von Landschaftsplänen. Beratung von Antragstellern im Zusammenhang mit der Umsetzung von Landschaftsplänen. • Mitwirkung in politischen und fachlichen Gremien, die im Zusammenhang mit dem oben genannten Aufgabenfeld stehen.
	Bewertung: Entgeltgruppe E 13

2	<p>Formale Anforderungen</p> <p><u>Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):</u></p> <p>Abgeschlossenes Studium (Master oder Universitätsdiplom) mit Inhalten (über ein Nebenfach hinaus) aus einem der Studienfachrichtung Landschaftsplanung, Naturschutz- und Landschaftsökologie, Landnutzung, Freiraumentwicklung, Geoökologie oder vergleichbaren Studienfachrichtungen</p> <p>Bei Studiengängen ohne die obengenannte inhaltliche Vertiefung, sind mehrjährige Berufserfahrungen im ausgeschriebenen Aufgabefeld erforderlich.</p>
----------	--

Gewichtungen
entfallen hier

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1	Fachkompetenzen				
3.1.1	Digitale Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • kann mit den jeweils einzusetzenden Standard-Software-Produkten umgehen • nutzt digitale Werkzeuge bei der gemeinsamen Erarbeitung von Dokumenten • Hat Erfahrung bei der Anwendung von Geoinformationssystemen 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Inhalten und Zielen der Landschaftsplanung <ul style="list-style-type: none"> • Verfügt über Kenntniss zu den Instrumenten der Landschaftsplanung • Verfügt über Kenntnisse der Berliner Besonderheiten bei den Instrumenten der Landschaftsplanung • Kennt die Inhalte und Ziele des Landschaftsprogramms – Artenschutzprogramms 	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Rechtskenntnisse <ul style="list-style-type: none"> • Verfügt Kenntnisse der relevanten Bundesgesetzgebung (z. B. BNatSchG; BauGB) • Verfügt Kenntnisse der relevanten Landesgesetzgebung (z. B. NatSchG Bln; GrünanIG; BauGBAG) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	Das Planungsinstrument Landschaftsplan <ul style="list-style-type: none"> • Planungstheoretische Kenntnisse zur Integration von Zielen der Landschaftsplanung in die Bauleitplanung • Anwendungsbereite Kenntnisse beim Vollzug von Landschaftsplänen im Land Berlin • Kenntnisse zu den Möglichkeiten und Grenzen der Einflussnahme in Verfahren der Bauleitplanung, zur Implementierung der Ziele von Naturschutz und Landschaftsplanung 	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5	Methodenkenntnisse <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Methoden der Landschaftsplanung zur Bewertung von Natur und Landschaft • verfügt über Erfahrungen in der interdisziplinären Arbeit auf dem Gebiet der Planung und in der Arbeit mit politischen Gremien • Erfahrungen mit Prozessen der Bürgerbeteiligung 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.1.6	Aufbau der Berliner Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
		<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse zur Gliederung der Berliner Verwaltung • Kenntnisse zu den Regelungen der Zuständigkeiten inner-halb der Berliner Verwaltung • Kenntnisse über die relevanten Rechtsnormen durch die die Zuständigkeiten geregelt werden 			

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	▶ <i>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Rahmenbedingungen an				
	• setzt sich selbst anspruchsvolle Maßstäbe				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	▶ <i>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen bzw. vereinbarten Terminen bzw. zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor				
	• koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit-, und personengerecht				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	▶ <i>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• stellt aufgabenkritische Überlegungen an				
	• behält Zielsetzung im Auge, führt darauf zurück				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	▶ <i>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	• erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren				
	• setzt und begründet Schwerpunkte bzw. Prioritäten				
	• berücksichtigt bei Entscheidungen auch künftige Entwicklungen				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ <i>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen</i>				
	• kommuniziert das eigene Handeln transparent				
	• setzt Visualisierungsmittel, -techniken und Medien situations- und personenbezogen ein				
	• argumentiert und handelt situations- und personenbezogen				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ <i>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</i>				
	• arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	• erkennt frühzeitig Konfliktpotential				
	• geht mit Kritik konstruktiv um, geht auf Aussagen anderer ein und ist selbstkritisch, hinterfragt eigenes Denken und Handeln				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	▶ <i>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen</i>				
	• äußert sich verständlich und adressatenbezogen				
	• geht offen auf andere zu				
	• bringt das eigene Fachwissen zweck- und sachdienlich und zum geeigneten Zeitpunkt ein				
3.3.4	Diversity-Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ <i>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen</i>				
	• geht mit Konflikten und Missverständnissen, die in unterschiedlichen Geschlechterrollen begründet sind, konstruktiv um				
	• zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer				
	• versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	▶ <i>Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</i>				
	1. <i>bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</i>				
	2. <i>die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</i>				
	3. <i>insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.</i>				

	<ul style="list-style-type: none"> • weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente und deren Abbau an 	
	<ul style="list-style-type: none"> • reflektiert die eigenen Denkmuster und Prägungen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • berücksichtigt die Belange von Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus 	